

Enzyklika „Haurietis aquas“ über die Herz-Jesu-Verehrung Papst Pius XII.

I. Fundament und Symbole der Herz-Jesu-Verehrung im Alten Testament

b) Wertschätzung und Förderung der Herz-Jesu-Verehrung durch die Päpste

8 Wer sähe nicht, ehrwürdige Brüder, dass solche Ansichten ganz und gar von dem Urteil abweichen, das Unsere Vorgänger in Gutheißung der Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu von diesem Sitz der Wahrheit öffentlich ausgesprochen haben? Wer möchte es wagen, jene Frömmigkeit als unnüt oder für unsere Zeit weniger geeignet hinzustellen, die Unser Vorgänger unvergesslichen Andenkens Leo XIII. als "sehr bewährte Form der Gottesverehrung" bezeichnete und die, wie er nicht zweifelte, als kraftvolles Mittel zur Heilung der Übel zu betrachten sei, die auch heute, und sicher in weiterem und schärferem Maße, den Einzelmenschen und die gesamte Gesellschaft quälen und beunruhigen? „Diese Andacht, die Wir allen raten“, so sagte er, "wird allen von Nutzen sein." Und er fügte folgende Mahnungen hinzu, die auch auf die Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu Bezug haben: "Daher jene Gewalt der Übel, die seit langem im geheimen wirken und die eindringlich fordern, dass man Hilfe bei einem suche, durch dessen Kraft sie vertrieben werden könnten. Wer könnte dies aber sein, wenn nicht Jesus Christus, der Eingeborene Gottes! „Denn kein anderer Name ist unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir das Heil erlangen sollten.“[8]Zu ihm also muss man sich flüchten, der der Weg, die Wahrheit und das Leben ist.“[9]

9 Und nicht weniger hat Unser nächster Vorgänger gesegneten Andenkens Pius XI. diese Verehrung als empfehlenswert und für die Förderung der christlichen Frömmigkeit geeignet anerkannt. Er erklärte in einem Rundschreiben: "Liegt nicht in dieser ... Andachtsform der Inbegriff der ganzen Religion und die Wegweisung zur Vollkommenheit?"



*Pfarrblatt der Basilika Birnau
mit den Gemeinden
Deisendorf und Nußdorf*



Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

Sonntag, 12. Juli	15. SONNTAG IM JAHRESKREIS 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt
Montag, 13. Juli	Montag der 15. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe Die Fatimawallfahrt kann derzeit noch nicht stattfinden
Dienstag, 14. Juli	Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Mittwoch, 15. Juli	Fest des Seligen Bernhard, Markgraf von von Baden, Landespatron (1458) 8.00 Heilige Messe
Donnerstag, 16. Juli	Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel 8.00 Heilige Messe 19.00 Anbetungsstunde
Freitag, 17. Juli	Freitag der 15. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe
Samstag, 18. Juli	Samstag der 15. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Sonntag, 19. Juli	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt

31/20

Für die Gottesdienste an Sonn- u. Feiertagen wird um Anmeldung gebeten bis spätestens Freitag 12.00 Uhr, Tel. 07556/92030 oder info@birnau.de

Gottesdienste in den Kapellen Nußdorf und Deisendorf

Kapelle St. Kommas und Damian in Nußdorf

Dienstag, 14. Juli **14.00 Friedhof: Trauerfeier für † Otto Bast, anschl. Urnenbeisetzung**

Samstag, 25. Juli 18.00 Vorabendmesse
17. Sonntag im Jahreskreis

Vorankündigung
Samstag, 8. August 18.00 Vorabendmesse
19. Sonntag im Jahreskreis

Teilnahme an der Hl. Messe nur nach vorheriger Anmeldung
Frau Annette Blepp, Tel. 07551/65494

Kapelle St. Andreas in Deisendorf

Samstag, 18. Juli 18.00 Vorabendmesse
16. Sonntag im Jahreskreis

Vorankündigung
Samstag, 1. August 18.00 Vorabendmesse
18. Sonntag im Jahreskreis

Teilnahme an der Hl. Messe nur nach vorheriger Anmeldung
begrenzte Platzzahl

Beichtgelegenheit in Birnau: siehe Aushang
Pfarrbüro: Tel.-Nr.: 07556/9203-78